

Kinder ganzheitlich versorgen

Einladung zur DGKiZ-Frühjahrstagung 2024.

WÜRZBURG – Einen frischen, ganzheitlichen Blick auf die Kinderzahnmedizin verspricht die Frühjahrstagung der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnmedizin (DGKiZ) am 15. und 16. März 2024, die als Online-Veranstaltung stattfindet. Das Kongressprogramm nimmt die jungen Patienten über die Mundhöhle hinaus in den Blick und beleuchtet bislang weniger beachtete Schnittstellen zwischen der allgemeinen Kinderzahnheilkunde und den Fachgebieten Kieferorthopädie, Oralchirurgie, Sportmedizin, Prothetische und Konservierende Zahnheilkunde einerseits und der Kindermedizin andererseits.

Die DGKiZ geht neue, digitale Wege – die Frühjahrstagung der Fachgesellschaft wird erstmals live aus einem Studio gestreamt. Tagungspräsidentin Priv.-Doz. Dr. Nelly Schulz-Weidner präsentiert ein hochkarätiges Vortragsprogramm, das die Situation nach der Coronapandemie in der Kinderzahnheilkunde berücksichtigt, den Blick auf die Schnittstelle zur Pädiatrie weitet und Erkenntnisse aus anderen zahnmedizinischen Fachgebieten auf ihre Übertragbarkeit für die Kindermedizin prüft.

Der erste Kongresstag befasst sich unter anderem mit Kinderkrankheiten und speziell mit Darmerkrankungen bei Kindern und deren Manifestationen in der Mundhöhle. Die adäquate Diagnostik der Symptome dieser Erkrankungen ist nicht nur für die zahnärztliche Behandlung, sondern auch für die Allgemeingesundheit der jungen Patienten von Bedeutung. Wird eine erste Manifestation einer systemischen Erkrankung richtig erkannt, kann ein individueller Leidensweg vermieden werden. Auch das subjektive Erleben von Kindern und Jugendlichen wird in verschiedenen Vorträgen thematisiert: Wie äußern sich psychische Erkrankungen wie Angststörungen und Depressionen, die bei Kindern und Jugendlichen nach der Coronapandemie vermehrt auftreten? Und inwiefern sehen sich Kinder und Jugendliche durch Erkrankungen in der Mundhöhle in ihrer mundgesundheitsbezogenen Lebensqualität beeinträchtigt?



Deutsche Gesellschaft für Kinderzahnmedizin

Jetzt anmelden!




Frühjahrstagung 2024
15. und 16. März | Online

www.dgkiz.de

Was können andere zahnmedizinische Bereiche zur Kinderzahnmedizin beitragen?

Die Referenten des zweiten Kongresstages kommen aus den Bereichen der Zahnärztlichen Chirurgie, der Sportmedizin, der Kieferorthopädie sowie aus der Prothetischen und der Konservierenden Zahnheilkunde. Erkenntnisse aus diesen Bereichen betreffen beispielsweise die Behandlung nach traumatischem Zahnverlust, die Vermeidung von Initialläsionen bei der kieferorthopädischen Behandlung mit Multibandapparaturen und den Einsatz mikro- und minimal-invasiver Techniken in der Kariestherapie.

Das separat buchbare Vorprogramm richtet sich an das gesamte zahnärztliche Team. Zahnärzte und Fachpersonal erhalten Tipps und Tricks für die Kinderzahnbehandlung und erfahren von einer Psychologin, wie sich Beruf und Familie besser vereinbaren lassen. Ein ganz neues Thema wird in der Teamführung betrachtet: „Onboarding in der Kinderzahnheilkunde“ – Wie kommt der oder die Neue gut ins Team?

Für das Hauptprogramm (Freitag und Samstag) werden 12 Fortbildungspunkte anerkannt (gemäß den Richtlinien von BZÄK/DGZMK). Für das separat zu buchende Vorprogramm gibt es 2 zusätzliche Fortbildungspunkte. 

Deutsche Gesellschaft für Kinderzahnmedizin

Schweinfurter Straße 7
97080 Würzburg, Deutschland
Tel.: +49 931 99128-750
info@dgkiz.de
www.dgkiz.de



„Kernkompetenzen garantieren – Kooperationen erweitern“

Fachkongress für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgen.




HOFHEIM – Der 74. Kongress & Praxisführungsseminar der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie findet in diesem Jahr vom 5. bis zum 8. Juni in Heidelberg statt. Unter dem Motto „Kernkompetenzen garantieren – Kooperationen erweitern“ treffen Zahnärzte und Chirurgen interdisziplinär zusammen, um gemeinschaftliche Themen beleuchten zu können.

Die von namhaften Referenten gehaltenen Fachvorträge widmen sich der Diagnostik, Prävention und Therapie von benignen und malignen Knochenerkrankungen des Gesichtsschädels, der Rekonstruktiven Chirurgie mit Schwerpunkt Knochen oder der Implantologischen und Augmentativen Chirurgie und der künstlichen Intelligenz.

Bei der Podiumsdiskussion wird über Auswirkungen versorgungsfremder Kapitalgeber auf die freiberufliche Zahnmedizin gesprochen.

Rundes Event

In bewährter Form gestaltet sich das Rahmenprogramm. So wird am Mittwoch, 5. Juni 2024, ein Assistentenabend stattfinden, am Donnerstag, 6. Juni 2024, wird

den Teilnehmern die Möglichkeit geboten, bei einem Get-together dentalen Erfahrungsaustausch zu betreiben und zu netzwerken und am Freitag, 7. Juni 2024, beim Festabend den Freitag auf angenehme Weise ausklingen zu lassen. Ein rundes Programm also, das sich auf jeden Fall lohnt. Zum Kongress werden bis zu 800 Teilnehmer und ca. 70 ausstellende Fachfirmen erwartet. 



Quelle: DGMKG

Zahnersatz – ästhetisch und verträglich

Vortragsevent mit zwei hochkarätigen Fachpersonen aus Zahntechnik und klinischer Prothetik.



BERN – Für den 13. März 2024 lädt die SSOP zum Vortragsevent nach Bern ins Stadion Wankdorf ein. Dabei stehen zwei spannende Vorträge auf dem Programm, die Zahnersatzlösungen nicht nur ästhetisch, sondern auch in Bezug auf Problemfelder wie Allergien und Unverträglichkeiten beleuchten. Nebenbei bieten sich viele Gelegenheiten, um sich mit Kollegen aus der Branche auszutauschen und Themen aus der Praxis zu vertiefen.


Damiano Frigerio, ZTM aus Lugano, wird den Vortragsnachmittag mit dem Thema „Ästhetische Versorgung mit Prothesenzähnen“ beginnen. Dabei wird er vielfältige praktische Ratschläge geben, wie man ästhetische Ziele mit vorgefertigten Zähnen souverän umsetzt und prothetische Restaurationen mit hoher Effizienz gestaltet.

Referent des zweiten Vortrags „Intoleranz bei Zahnersatz. Was tun?“ ist der Oberarzt der Berliner Charité Dr. med. Blankenstein. Er hat sich in seiner Tätigkeit speziell mit Allergienpatienten auseinandergesetzt. In seinem Vortrag wird er aufzeigen, wie man Unverträglichkeiten ermittelt – von der Ausschlussdiagnostik über Prävalenz bis zur Allergiediagnostik – und mit welchen alternativen Materialien man gegensteuern kann.

Die Referenten:

Damiano Frigerio – ZTM: Damiano Frigerio ist Mitinhaber des Labors Estetiker in Lugano, Lehrer am Berufsschulzentrum des Kantons Tessin und seit 2021 Teacher für die SSOP (Swiss School of Prosthetics). Er pflegt eine enge Beziehung zur Universität Zürich, wo er regelmäßig als Instruktor tätig ist.

Dr. med. Felix Blankenstein: Dr. Blankenstein ist seit 1996 Oberarzt an der Charité-Universitätsmedizin Berlin in der Abteilung für zahnärztliche Prothetik, Alterszahnmedizin und Funktionslehre. Er gilt als ein Experte für die vielen Intoleranzpatienten und betreut die Zahnersatzintoleranz-Sprechstunde an der Charité.

Das Event richtet sich an Zahnärzte, Prothetiker und Zahntechniker. Tickets, Programm und weitere Informationen findet man auf der SSOP-Webseite unter www.ssop.swiss. 

Swiss School of Prosthetics by Candulor

Tel.: +41 44 8059000
hello@ssop.swiss
www.ssop.swiss

